

Offizielles Organ der Oberemmentalischen
Gewerbe- und Landwirtschaftsausstellung

Wochen-Zeitung
FÜR DAS EMMENTAL UND ENTLÉBUCH


HERRMANNDRUCK
Medien mit Leidenschaft

OGA 

AKTUELL

Nr. 3 | Sonntag, 14. Juni 2026

Hunger auf mehr

Dieses Schaf scheint ein Fan der
SCL Tigers zu sein – und ein Fan
von leckerem Heu!

OGA 2026





Die meischte Chüe hei ja vier Bei
 Wüsst dir, was e **Bechue** isch? Das sy ursprünglech Spiuzüügchueli gsy, wo useme Grotzli sy gmacht worde. Ds Stämmlü isch dr Buuch, us de Escht macht me Bei u Hörner. We de hingäge süsch vonere **Bechue** d Reed isch, de meine d Appizäuer e Frou. Es andersch Schimpfwort fürne Frou isch de no **Zischge**.

Ueli dr Gwärbler

Bi Patent geits nid nume um d Wurscht

«I ha aui mini Erfindige la patentiere», erklärt dr Ueli dr Gwärbler sim Kumpu Kürtu, wo si nach dr Schliesslig vor Usstellig ufem Dorfplatz no es Bier (oder zwöi) näh. «Wes de wirtschaftlech um d Wurscht geit», dotziert Ueli wyter, «de isch sones Patent e ganz patentü Sach.» «Apropos Wurscht u Patent», meint Kürtu. «Das giut de o für Spiesse, ganz bsungers füre bekannt OGA-Spiess. Dä isch nämlech o patenträchtlech gschützt, wie sech het usegsteut.» – «U fein de o no», ergänzt Ueli. «I bschteue grad sone OGA-Spiess. Itz woni weiss, dass dä rächtlech gschützt isch, mundet dä sicher no meh!»



Interview mit Barbara Gfeller

«Ich wollte spezielle Rassen»

An der OGA können nicht nur weit verbreitete Rassen bewundert werden, sondern auch solche, von denen es in der Schweiz nur wenige gibt.

Was für eine Rinderrasse stellen Sie hier aus?

Das sind Vogeser-Rinder, von denen es in der Schweiz nur ganz wenige gibt.

Wie heissen die beiden Tiere?

Die Kuh heisst Smarties und das Stierkalb Oreo. Er ist im März auf die Welt gekommen und ist das erste Kalb von Smarties.

Warum haben Sie sich für diese Rasse entschieden?

Ich wollte auf meinem Nebenerwerbsbetrieb in Zollbrück spezielle Rassen halten

und die Vogeser gefallen mir. Ich habe daneben auch noch Pinzgauer Rinder.

Warum haben Sie sich entschieden, nun Smarties und ihr Kalb an der OGA zu präsentieren?

Sie ist grundsätzlich eine ruhige Kuh. Ich konnte sie gut am Halfter in das Gehege



Kuh Smarties mit ihrem Stierkalb Oreo.



Züchtet verschiedene Rinderrassen: Barbara Gfeller.

zue.

führen. Und mit der anderen Mutterkuh und ihrem Kalb, mit denen sie das Abteil teilen, scheinen sich Smarties und Oreo gut zu vertragen.

Ein spezielles Team kümmert sich um alle Tiere an der OGA. Werden Sie oft vorbeischaun?

Ich werde sicher jeden Tag an der OGA sein, einfach um zu sehen, wie es ihnen geht. Die Betreuer machen ihre Sache aber schon gut.

Bruno Zürcher

Ausstellung | 11.00 bis 21.30 Uhr

Ganze OGA

Veranstaltungen

ab 10.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst
 → Landwirtschaftszelt

Events und Konzerte

ab 13.00 Uhr

Chrobeg-Chörli (Gastregion Appenzellerland) → Dorfplatz danach → Halle 5

ab 14.00 Uhr

Musikschule Oberemmental → Dorfplatz

- Tanzklassen ■ Örgeligruppe
- NEVR DERS ■ The Oceans

ab 21.30 Uhr

Duo Liederlig → Dorfplatz

ca. 00.30 Uhr

Geländeschliessung

Impressum

Wochen-Zeitung

Brennerstrasse 7, 3550 Langnau i.E.
 034 409 40 01, info@wochen-zeitung.ch
 wochen-zeitung.ch

Auflage: 900 Exemplare

Redaktion: Bruno Zürcher

Fotograf: Pedro Neuenschwander

Druck: Herrman Druck, Langnau



Impressionen zum Thema Landwirtschaft



Da gibts nichts zu meckern

Sie ist klein aber fein und vor allem vielseitig: Die Ausstellung der Tiere ist an jeder OGA ein Publikumsmagnet.

Mehr als 40 Züchterinnen und Züchter präsentieren ihre Tiere – da gibt es in der Tat nichts zu meckern.

Bilder: Pedro Neuenschwander / Bruno Zürcher



Das gibts an der OGA zu sehen







Stefan Kipfer, Chef Sicherheit und Verkehr

«Wir sind bestens vorbereitet»

Rund 30 Leute stehen an der OGA stets im Einsatz, um den Verkehr zu regeln und die Sicherheit zu jedem Zeitpunkt gewährleisten zu können.

Neben den Fahnen, welche für die OGA werben, fallen einem in Langnau derzeit auch zig Wegweiser und Schilder mit der Aufschrift «OGA» auf.

«Am einfachsten ist es, mit dem ÖV an die OGA zu reisen», sagt Stefan Kipfer, der in der Geschäftsleitung für das Ressort Sicherheit und Verkehr zuständig ist. «Die Leute, die mit dem Auto anreisen, verteilen wir auf die verschiedenen Parkplätze im Dorf.» Weiter sind auch Plätze bezeichnet, auf denen die Ausstellenden ihre Wagen abstellen können.

Hat es genug Parkplätze? «Insgesamt hat es viele Plätze, aber halt nicht alle in der unmittelbaren Nähe des Ausstellungsareals», erklärt Kipfer. «Am Abend können wir

noch zusätzliche Parkplätze von den umliegenden Firmen nutzen, das ist sehr wertvoll.» Für das Regeln des Verkehrs haben die Ausstellungsorganisatoren einen professionellen Verkehrsdienst engagiert. «Es braucht zwingend ausgebildetes Personal», erklärt Kipfer.

Zig Auflagen gilt es zu erfüllen

Auch auf dem Gelände gilt es bezüglich der Sicherheit einiges zu beachten und Auflagen zu erfüllen. «Unser Sicherheitskonzept umfasst rund 60 Seiten und diverse Anhänge», erklärt Kipfer, der erstmals an der OGA dieses Ressort betreut und beruflich als Technischer Kundenberater für die GVB tätig ist. Nach Ereignissen wie jenem in Crans-Montana werde noch genauer hingeschaut und die Auflagen bezüglich Sicherheit seien in den letzten Jahren auch sonst gestiegen. «Beispielsweise müssen Notausgänge stets bewacht werden und auf dem Sanitätsposten stehen vier statt wie bei früheren Ausgaben zwei Personen im Ein-



zvg.
Arbeitet mit seinem Team im Hintergrund: Stefan Kipfer, Chef Sicherheit und Verkehr.

satz», nennt er Beispiele. «Aber am Ende der Vorbereitungen hat alles geklappt. In der Woche vor dem Start wurde das ganze Gelände kontrolliert und für gut befunden.» Man habe für das Sicherheitskonzept auf jenem der SCL Tigers aufbauen können und dieses für die OGA angepasst. «Wir sind für alle möglichen Fälle vorbereitet und hoffen natürlich, dass die OGA ohne Zwischenfälle über die Bühne gehen wird.» Wird die Ausstellung nachts überwacht? «Ja, es ist eine Hunde-Security unterwegs und bei den Tieren in der Landwirtschaftsausstellung ist immer jemand vor Ort», erklärt der Chef Sicherheit. *Bruno Zürcher*



Zig Signale weisen den Besuchern den Weg an und in der OGA. zue.



wir sind einfach bank.

Valiant Bank in Langnau
034 409 41 11

valiant

Druck oder Digitau – isch üs egau

- Wochen-Zeitung ▪ Buchverlag
- Gestaltung ▪ Druck
- Webentwicklung ▪ Video und Fotografie

Besuchen Sie uns in der Halle 2 am Stand 210.



HERRMANNDRUCK
Medien mit Leidenschaft

Brennerstrasse 7
3550 Langnau i.E.
T 034 409 40 00
herrmann-druck.ch

Lauenstein

ELEKTRO | TELEMATIK

Schlossstrasse 26 | Postfach 611
3550 Langnau
Telefon 034 409 09 09
info@lauenstein-ag.ch
www.lauenstein-ag.ch



Planung
+ Innenausbau
Rothenhühler AG

rothenhühler AG
planung schreinerei innenausbau
3436 Zollbrück | www.rothenbuehlerag.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unserem Stand-Nr. 224

Halle 2 | Stand 240

ramseierholzbau



Ramseier Holzbau AG
Burgdorfstrasse 7
3550 Langnau

T 034 402 15 81
info@ramseierholzbau.ch
www.ramseierholzbau.ch

DIE HEISSESTEN ÖFEN.

HALLE 2,
STAND 234

STADLER
CHEMINÉE | OFENBAU | KERAMIK | NATURSTEIN

 **LEBENSART**

VIUFAUT ENTDECKÄ
INFORMIERÄ, MITMACHÄ UND ERLÄBE.

HALLE 2,
STAND 208

lebensart.ch



ZAUGG STORENBAU
Burgdorf 034 422 01 17
Herbligen 031 771 09 90
www.zaugg-storenbau.ch

Reparaturen und Service von Storen fast jeder Marke!



«Ich büрге für beste Qualität und besten Service!»
Ralf Wenger, Geschäftsführer



Ihr Spezialist im **Emmental**
+ Aaretal, Bern und Thun



RÖTHLISBERGER
Die Schreinermanufaktur



HALLE 2 | STAND 204
mit unserer Küchenmarke

emme
DIE SCHWEIZER KÜCHE



Martina
Zumkehr

079 544 51 49

Allianz 

Offensichtlich OGA.
Das Team der
Allianz-Vesicherung
stellt sich vor.

Generalagentur Remo Krähenbühl
www.allianz.ch/remo.kraehenbuehl

Mühlegässli 1
3550 Langnau i. E.